

Regionalliga Herren Südwest

TTC Zugbrücke Grenzau II : TSG Kaiserslautern II
Sonntag, 22.10.2023, 14:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Im Spiel der Regionalliga Herren Südwest traf der TTC Zugbrücke Grenzau II am vergangenen Sonntag im 5. Saisonspiel auf die TSG Kaiserslautern II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann Vincent Schwickert, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag insbesondere Toni-Ivano Ramljak, der seine Spiele allesamt gewann.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Dixon / Klink, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Köhler / Becker verloren. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Smirnov / Keller kamen Ramljak / Schwickert nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Xavier Dixon bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Aleksandr Smirnov. Mit nur einem Satzverlust ging anschließend Toni-Ivano Ramljak gegen Felix Köhler durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Max Klink hatte im Anschluss seinen Gegner Dirk Keller beim Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Das Einzel zwischen Vincent Schwickert und Lasse Becker endete indes mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Zugbrücke Grenzau II und der TSG Kaiserslautern II. Den Sieg von Felix Köhler konnte Xavier Dixon im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach diesem Einzel steht Dixon somit bei 6 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Köhler ein 4:2 ausweist. Eher wenig Gegenwehr bekam Toni-Ivano Ramljak im Anschluss beim 11:4, 11:9, 11:9 von Aleksandr Smirnov. Durch diesen Sieg liegt Ramljak nun bei einer Saison-Bilanz von 2:6, während Smirnov nach diesem Einzel eine Statistik von 2:4 zu verbuchen hat. Hin und her schaukelte das Match zwischen Max Klink und Lasse Becker, bevor das 2:3 feststand. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:7 (Klink) und 5:3 (Becker). Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TTC Zugbrücke Grenzau II 4 Punkte, TSG Kaiserslautern II 5 Punkte. Das Einzel zwischen Vincent Schwickert und Dirk Keller endete wiederum mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTC Zugbrücke Grenzau II tritt dabei gegen den VfR Birkmannsweiler an, während es die TSG Kaiserslautern II mit dem TV 06 Limbach zu tun bekommt.

Statistik:

TTC Zugbrücke Grenzau II

Doppel: Dixon / Klink 0:1, Ramljak / Schwickert 1:0

Einzel: X. Dixon 0:2, T. Ramljak 2:0, M. Klink 1:1, V. Schwickert 1:1

TSG Kaiserslautern II

Doppel: Köhler / Becker 1:0, Smirnov / Keller 0:1

Einzel: F. Köhler 1:1, A. Smirnov 1:1, L. Becker 2:0, D. Keller 0:2